

Medizin-Verein trauert um Gründungsvorsitzenden Gerd Lohwasser

Der Verein „Gesundheit und Medizin in Erlangen e. V.“ trauert um seinen Gründervater und langjährigen Vorsitzenden Gerd Lohwasser. Der ehemalige Bürgermeister der Stadt Erlangen ist am Dienstag im Alter von 74 Jahren verstorben. „Mit Gerd Lohwasser haben wir einen großartigen Menschen und ein prägendes Gesicht unseres Vereins verloren. Mit Humor, Offenheit und stets für gute Argumente zugänglich hat er es verstanden, die Menschen mitzunehmen und zu begeistern. Er war 18 Jahre lang sehr aktiv für den Verein tätig und wird uns sehr fehlen“, fasste Lohwassers Nachfolgerin als Vereinsvorsitzende, Ursula Hahn, die traurige Nachricht in Worte.

1996 hob der damalige Bürgermeister Gerd Lohwasser den Verein „Gesundheit und Medizin in Erlangen e. V.“ aus der Taufe. Entstanden ist der Förderverein, der sich die Förderung der Gesundheitsversorgung und Prävention auf die Fahne geschrieben hat, in Begleitung der Idee des damaligen Oberbürgermeisters Siegfried Balleis, Erlangen zu einer Art „Bundeshauptstadt für medizinische Forschung, Dienstleistung und Produktion“ zu entwickeln und um die Gesundheitsförderung als kommunale Aufgabe in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. Lohwasser gelang es, Vertreter der in Erlangen für Gesundheitsfragen relevanten Einrichtungen und Institutionen zu versammeln und gemeinsam die Idee der Medizinstadt mit Leben zu füllen. In die Ägide Lohwassers fielen unter anderem die beiden städtischen Jahresmottos „Medizin – Technik – Gesundheit“ im Jahr 1999 sowie „GESUNDHEIT erleben – Gesundheit ERLANGEN“ 2005, mit denen der Verein mit großem Erfolg die Erlangerinnen und Erlanger dafür sensibilisierte, den Blick auf die eigene Gesundheit zu richten. Auch das Netzwerk der „Bewegten Unternehmen“ und die alljährliche Verleihung der Medizinpreise wurden in dieser Zeit ins Leben gerufen und finden bis heute großen Widerhall.

08.01.2016